

	<p>Object: Feldpostkarte von Arthur Wunderlich an Ida Wunderlich, 1914-1918?</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Collection: Archivalien</p> <p>Inventory number: A_3057.148</p>
--	--

Description

Postkarte im Querformat.

Vorderseite mit schwarzem Vordruck für Empfängeradresse.

Der persönliche Text wurde handschriftlich mit Bleistift verfasst:

"Meine innigst geliebte Gattin! // Meine herzensgute trollige Idel! // Heute will ich vorallen meiner // guten lieben Idel 2 M Geld schicken. // Vergiß das Biomalz nicht zu // kaufen meine Schnucki. Wir // haben jetzt auch noch einmal // einen kleinen Nachwinter // kaltes rauhes Wetter immer. // In dieser Kirche auf der Karte, war ich // vielmals gewesen und habe da an // Lieblinge gedacht. Wüste heute // weiter garnichts neues meine Mietze. // Herzliche Grüsse und Küsse Du meine // gute gute liebe Schnuke u. Goldjunge E. Papa // Auf ein Wiedersehen. // Sonst bin ich noch dem Damm, // dasselbe wünsche ich Euch // meinen Lieblingen auch // von Herzen // Was macht denn meine // Studionadel? // Die 2 M liegen in dem beigelegten // Briefe."

Rückseite mit Druck, Motiv: Fotografie einer Kirche, Text: "Amifontaine // Kirche".

Basic data

Material/Technique:

Papier, Bleistift / Druck, Handschrift

Measurements:

L: 8,8 cm x B: 13,6 cm

Events

Written	When	1914-1918
	Who	Arthur Wunderlich (1888-1959)
	Where	France

Received	When	1914-1918
	Who	Ida Selma Wunderlich (1891/92-1934)
	Where	Leipzig-Schönefeld
Printed	When	1914-1918
	Who	Trenkler & Co.
	Where	Leipzig
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Amifontaine
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	empire

Keywords

- Church building
- Home front
- Military mail
- Western Front of World War I
- World War I